

## durchgeführte Änderungen seit Version 1.1.3:

### Allgemeines/Stammdaten

- Ø Korrektur bei Artikelstammdaten: Die erweiterte Suche nach Klassifikationen brachte nicht immer richtige Ergebnisse.
- Ø Diverse Anpassungen bei der Ansteuerung von CONSIS-Automaten und Rohrpostsystemen.

### Warenwirtschaft

- Ø Die Inventurerfassung kann auch mit Piccolink-Funkscannern erfolgen.
- Ø Inventur: Bei 'Artikelliste erstellen' werden nicht nur die Lagerartikel, sondern alle Artikel mit Lagerstandsführung in die Inventurliste vorgeladen.
- Ø Beim Übertragen einer Gesamtinventur können optional die Lagerkennzeichen gesetzt werden. Alle Artikel, die in der Inventur enthalten sind, werden mit den definierten Werten (Lagerartikel mit Lagerstandsführung, Bestellart, Optimierungsmodell) belegt. Alle Artikel, die nicht in der Inventur enthalten sind, werden auf 'Besorger' bzw. 'Sonstiges' gesetzt.
- Ø Die Inventurliste kann entweder nach Artikelgruppen oder nach Lagerorten gruppiert werden. Optional kann der Ausdruck auf jene Artikel eingeschränkt werden, bei denen es Lagerdifferenzen gibt. Wird nur ein Ausdruck der Inventursummen benötigt, kann die Ausgabe der Artikelzeilen unterdrückt werden.
- Ø Inventur: Über die neue Zusatzfunktion 'Inventur wiedereröffnen' können bei bereits übertragenen Inventuren nachträglich Korrekturen vorgenommen werden.

### Verkauf/Tara

- Ø Im Fenster 'Artikel Sonderpreis/-bezeichnung' kann zu jeder Privatposition ein Zusatztext eingegeben werden, der am Bon ausgedruckt wird.
- Ø Über die Funktion 'Textzeile' (Shift+F9) werden im Geschäftsfall Zeilen mit Anmerkungen eingefügt. Eine nachträgliche Änderung von Textzeilen ist mit der Funktion 'Sonderpreis/-bezeichnung' (Strg+O) möglich.
- Ø Über die Mandanteneinstellung 'Teilzahlungen nicht zulassen' kann der Abschluss von Geschäftsfällen mit Zahlungsbeträgen, die unter dem Rechnungsbetrag liegen, unterbunden werden.
- Ø Tagesende Maestro: Der ausdruckte Beleg wurde verlängert, damit eine Lochung möglich ist. Die Uhrzeit wird am Beleg auch ausgedruckt.

## Lieferscheine/Fakturierung

- Ø Bei Sammelrechnungen für Subkunden erfolgt die Sortierung nicht mehr auf Basis der Kundennummer, sondern nach dem Suchbegriff (Namen).
- Ø Über die neue Mandanteneinstellung 'Bei Lieferscheinen für Subkunden den Suchbegriff als Bezeichnung verwenden' kann sichergestellt werden, dass die Einträge auf der Beilage für Sammelrechnungen, die Subkunden enthalten, nach dem Zunamen und nicht nach dem Vornamen sortiert werden. Ändern Sie diese Einstellung nur am Beginn einer neuen Abrechnungsperiode, weil Sie sonst möglicherweise auf der Rechnungsbeilage für den gleichen Kunden zwei Einträge erhalten.
- Ø Die Preisbasis einer Rechnung (Brutto- oder Nettopreise) kann nachträglich nicht mehr geändert werden, weil sich dadurch andere Endbeträge ergeben könnten.
- Ø Die auf den Rechnungen ausgewiesene Umsatzsteuer ergibt sich nicht mehr aus der Differenz von addierten Brutto- und Nettobeträgen, sondern wird aufgrund der verwendeten Preisbasis errechnet. Damit können sich je nach verwendeter Preisbasis unterschiedliche Rechnungssummen ergeben.

Bsp.: Kunde mit Kondition AEP ohne Zuschlag  
Bullrich Salz Plv. 250G, AEP 3,23 (3,88 inkl. Ust.)

bisher: Summe netto:  $3,23 * 37 = 119,51$   
Summe brutto:  $3,88 * 37 = 143,56$   
Umsatzsteuer:  $143,56 - 119,51 = 24,05$  (=20,12%)

neu: Preisbasis netto:  $3,23 * 37 = 119,51$   
Umsatzsteuer: 20 % von 119,51 = 23,90; Summe brutto = 143,41  
Preisbasis brutto:  $3,88 * 37 = 143,56$   
Umsatzsteuer: 20 % von 143,56 = 23,93; Summe netto = 119,63

- Ø Diverse Anpassungen beim Druck von Lieferscheinen und Rechnungen:

Der Umsatzsteuercode wird 2-stellig gedruckt (20 bzw. 10 statt 2 bzw. 1).

Vor und nach einem Rezept wird eine halbe Leerzeile gedruckt.

Die erste Zeile eines Lieferscheines wird fett gedruckt.

Bei Rezeptpositionen wird kein Rabattprozentsatz gedruckt.

Artikel, die am Rezept verschrieben, aber privat abgegeben worden sind, werden - genauso wie am Kassenbon - mit 'p' bzw. 'P' gekennzeichnet.

- Ø Über die Funktion 'Textzeile' (Shift+F9) werden am Lieferschein Zeilen mit Anmerkungen eingefügt. Eine nachträgliche Änderung von Textzeilen ist mit der Funktion 'Sonderpreis/-bezeichnung' (Strg+O) möglich.

## Rezeptabrechnung/mag. Taxierung

- Ø keine Änderungen